

Hohe Qualität gefragt

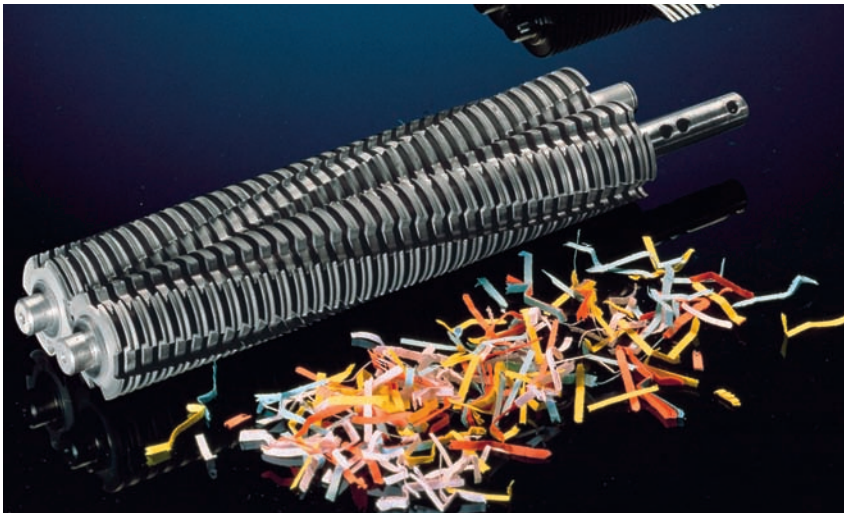


Abb.: HSM

UMFRAGE | In einer aktuellen Umfrage haben wir ausgesuchte Hersteller zur aktuellen Marktsituation, den technischen Weiterentwicklungen und der Rolle von noch höheren Sicherheitsstufen bei Aktenvernichtern befragt.

Frank Indenkämpen

1. Das Segment ist gekennzeichnet von einem durchgängigen Preiswettbewerb. Klassische Eigenschaften von Aktenvernichtern sind per se austauschbar. Aus unserer Sicht führt einzig die echte Innovation zur Differenzierung vom Wettbewerb.

2. In unserer Branche sind echte technologische Weiterentwicklungen leider Mangelware. Es ist daher für uns erfreulich, dass die Dahle Cleantec-Thematik als ebensolche erkannt wird. Wie überprüfbare Einschätzungen von unabhängigen Experten wie Wissenschaftlern und Ärzten zeigen, ist das Thema Feinstaub in Innenräumen von großer und zunehmender Bedeutung. Unsere Technologie bietet dazu eine schlüssige Antwort.

3. Datenschutz wird immer wichtiger und gleichzeitig immer schwieriger. Die Ansprüche an eine nicht mehr rekonstruierbare Vernichtung von Schriftgut wachsen. Bereits heute bieten wir über die fünf DIN-Sicherheitsstufen hinaus eine weitere, höhere Sicherheitsstufe für Partikelschnitt Dahle S6 an, und gerade hier verzeichnen wir folgerichtig ein entsprechendes Wachstum. Es muss aber auch gesagt werden, dass das Bewusstsein für Datensicherheit, trotz existierender Gesetzeslage im Vergleich zu anderen europäischen und außereuropäischen Ländern, eher unterentwickelt ist. Es sollte jedem Unternehmen bewusst sein, dass hier erhebliche Haftungsrisiken bestehen.

Hubert Haizmann

1. Wir beobachten einen deutlichen Trend hin zu qualitativ höherwertigen Geräten „Made in Germany“. Viele Nutzer von Aktenvernichtern haben vielleicht selbst schon negative Erfahrungen mit Billiggeräten gemacht und schätzen deshalb solide und langlebige Produkte aus deutscher Fertigung, auch wenn der Preis etwas höher ist. Neben der Fokussierung mit unseren „Business Shreddern“ auf den professionellen Bereich, legen wir außerdem großen Wert auf den Einsatz hochwertiger Komponenten sowie die Langlebigkeit und Nachhaltigkeit unserer Shredder. Wir profitieren deutlich vom gestiegenen Qualitätsbewusstsein der Endanwender – und dies in allen Geräteklassen.

boss fragte...

1. Was können Sie zur aktuellen Marktsituation im Produktsegment Aktenvernichter sagen?

2. Wie verändert sich der Markt gerade in puncto technologische Weiterentwicklung und Preisgestaltung?

3. In Deutschland wird die Datensicherheit eines Aktenvernichters nach den fünf DIN-Sicherheitsstufen bewertet. Welche Rolle spielen im Moment und auch in Zukunft noch höhere Sicherheitsstufen?

2. Im digitalen Zeitalter werden vertrauliche Daten nicht mehr nur auf Papier ausgedruckt, sondern vermehrt auf Festplatten, CDs/DVDs und anderen Datenträgern gespeichert. Dadurch bekommt die Vernichtung digitaler Medien heutzutage einen wichtigeren Stellenwert. Als Aktenvernichter-Hersteller mit über 60 Jahren Erfahrung besitzen wir umfassende Kompetenzen in der Entwicklung und Produktion von Aktenvernichtern und haben uns auch zum Spezialisten für Datenschutzlösungen bei anderen Datenträgern entwickelt. Neben Shreddern für den Hochsicherheitsbereich bieten wir spezielle, leistungsstarke CD/DVD-Shredder sowie ganz neu den Festplattenlocher Ideal 0101 HDP an. Damit wird verhindert, dass alte Festplatten im Internet, auf Flohmärkten oder zusammen mit Gebrauchtmaschinen verkauft und damit zum Sicherheitsrisiko werden. Bei unseren Aktenvernichtern stehen hinsichtlich Produktion und Design auch ökologische Aspekte im Mittelpunkt. Generell werden alle Produkte nachhaltig und umweltschonend hergestellt. Der Mensch als Bedienperson steht ebenfalls im Blickpunkt unserer Entwicklungsingenieure. Werte wie Bediensicherheit, Lauf-ruhe, Bedienfreundlichkeit oder ein ansprechendes und funktionales Design sind genauso wichtig wie der praktisch feinstaubfreie Betrieb aller

Aktenvernichter aus Balingen. Alle diese Werte haben ihren Preis, dafür sind wir stets ein zuverlässiger und berechenbarer Partner für unsere Kunden, Lieferanten und Mitarbeiter.

3. Die wichtigsten Sicherheitsstufen nach DIN 32757 in Deutschland sind 2, 3 und 4 mit zunehmender Tendenz zu Geräten mit Partikelschnitt in den Stufen 3 und 4. Die Sicherheitsstufen 5 und 6 finden per heute fast ausschließlich im militärischen Sicherheitsbereich Anwendung. Aufgrund der Entwicklung in anderen Ländern wie beispielsweise USA gehen wir davon aus, dass mittelfristig diese Hochsicherheitsstufen auch in Bereichen der Wirtschaft und Verwaltung verstärkt nachgefragt werden. Die Sicherheitsstufe „Level 6“, welche Partikel im Super-Feinschnitt-Format 0,8 x 5 mm vorgibt, gehört nach heutigem Stand noch nicht zu der DIN Norm 32757. Diese Norm befindet sich derzeit in der Überarbeitungsphase und nach heutigem Stand ist davon auszugehen, dass „Level 6“ eine feste Stufe innerhalb dieser Norm werden wird.

Heinz Prygoda

1. Die Verfügbarkeit preisgünstiger und leistungsfähiger Aktenvernichter hält die Nachfrage auf weiterhin hohem Niveau. Zudem ist eine Erschließung zusätzlicher Käuferschichten im privaten und Home-Office-Bereich zu beachten. Techni-

sche Weiterentwicklungen und zusätzlicher Bedienkomfort unterstützen die Attraktivität in der Anwendung. Das gilt zum Beispiel für besonders geräuscharme Geräte wie den Olympia PS 950 CCD, der mit maximal 60 dB arbeitet.

2. Technologische Weiterentwicklungen und Preisgestaltung stellen immer wichtigere Differenzierungsmerkmale dar. Olympia bietet etwa mit den neuen Aktenvernichtern der Ecoshred-Linie im Preissegment zwischen 99 und 349 Euro interessante Alternativen für umwelt- und kostenbewusste Anwender an. Im Stand-by Modus ist bei diesen Geräten der Stromverbrauch deutlich reduziert und beträgt nur noch 0,1 Watt. Damit liegt der Verbrauch um den Faktor 10 unterhalb der EuP-Richtlinie der EU. Das Hauptnetzteil ist dabei ausgeschaltet und bietet damit zusätzliche Sicherheit. Im Stand-by-Modus reagiert das Gerät nur auf die Papiereingabe. Die manuellen Vor- oder Rücklaufschalter sind nur bei gleichzeitiger Papiereinführung wirksam. Wenn das Gerät im Stand-by-Modus benutzt werden soll, bedarf es keiner Schalterbetätigung. Das Zuführen von Papier aktiviert das Gerät bereits wieder. Weiterhin verfügen die Aktenvernichter über einen Überlastungsschutz sowie eine beleuchtete Not-Aus-Taste.

3. Die Aktenvernichter mit Partikelschnitt erobern nach und

Frank Indenkampen,
Geschäftsführer
Dahle Bürotechnik
GmbH



Hubert Haizmann,
Geschäftsführer Krug
& Priester GmbH &
Co. KG



Heinz Prygoda, Ge-
schäftsführer Olym-
pia Business Systems
Vertriebs GmbH



David Vitrano, Leiter
Marketing, HSM



Christian Gerth, Ge-
schäftsführer Dieter
Gerth GmbH (Genie)



nach das Marktsegment. Für reguläre Bürodokumente ist die Sicherheitsstufe 3 völlig ausreichend und wird nach unserer Auffassung auch in Zukunft gebräuchlich sein. Aktenvernichter dieser Klasse zeichnen sich insbesondere durch eine große Dokumentenmenge aus, die gleichzeitig vernichtet werden kann. Geräte der Sicherheitsstufe 4 verzeichnen derzeit eine deutliche Zunahme im Absatz. Gerade im Management und in Bereichen mit Kundenverkehr werden sie eingesetzt. Im Personal-, Entwicklungs-, Bank- und Vertragswesen hat sich die Sicherheitsstufe 4 zum Standard entwickelt. Noch höhere Sicherheitsstufen sind lediglich im vertraulichen Bereich im Einsatz – in Ministerien, Militärbereichen und sonstigen Institutionen mit vorgeschriebenen Geheimhaltungsstufen. Die Nachfrage nach diesen Geräten ist jedoch quantitativ am geringsten einzuordnen.

David Vitrano

1. Der Produktbereich Aktenvernichtung gewinnt immer mehr an Bedeutung, da die Sensibilisierung für den Datenschutz und die Datensicherheit immer weiter zunimmt. Im professionellen Bereich sowie in den internationalen Märkten wird, speziell im Hochsicherheitsbereich, sehr viel Wert auf die hohe Qualität „Made in Germany“ gelegt, dies ist deutlich spürbar und aus unserer Sicht nicht nur ein Trend.

2. Die Weiterentwicklung unserer Aktenvernichter kommt nie zum Stillstand. Es gibt immer mehr Zusatzfunktionen die vor allem auf die Bereiche Bediensicherheit und Bedienerfreundlichkeit abzielen. Ebenso entwickelt sich der Markt aber auch in Richtung der Vernichtung von weiteren Medien, wie z. B. USB-Sticks, CDs, Festplatten etc. Da diese Medien immer häufiger im Einsatz sind, werden diese Vernichtungsmöglichkeiten täglich relevanter. Die Preisstrukturen sind relativ stabil – dies ist auch absolut notwen-

dig um qualitativ hochwertige Produkte „Made in Germany“ produzieren zu können.

3. HSM hat hier bereits vor vielen Jahren eine Vorreiterrolle eingenommen und eine Sicherheitsstufe 6 entwickelt und in das Produktprogramm aufgenommen. Diese Sicherheitsstufe ist besonders relevant für den Hochsicherheitsbereich, für Behörden, im Militärbereich, für Geheimdienste etc. Momentan befindet sich die DIN-Norm, unter anderem unter Mitwirkung der wichtigsten Aktenvernichter-Hersteller, in Bearbeitung und es ist davon auszugehen, dass die Sicherheitsstufe 6 auch offiziell in die Norm mit aufgenommen wird.

Christian Gerth

1. Der Aktenvernichter ist nach wie vor in allen Vertriebskanälen ein sehr stark nachgefragter Artikel, da das Produktsegment wie schon immer einen sinnvollen und unersetzlichen Beitrag zur Datensicherheit privater oder geschäftlicher Daten leistet. Im Bereich der einfachen Einstiegsgeräte für den SoHo-Bereich, die hauptsächlich im deutschen Retail vermarktet werden, stellen wir fest, dass bestimmte Preispunkte aufgrund massiv gestiegener Kosten aus Asien nicht mehr besetzt werden können. Der Markt für Einstiegsmodelle ist hier allgemein eher etwas rückläufig. Der für Genie wichtige Schritt in den letzten Jahren kontinuierlich in neue Modelle und Produktfamilien von Aktenvernichtern zu investieren, hat sich hier ausgezahlt. So laufen unsere Modelle mit zusätzlichen Features wie z. B. der CD-Vernichtung unverändert gut, auch stärkere und höherwertige Modelle lassen sich besser verkaufen.

2. Technologisch sehen wir einen Trend zu „grünen“ umweltfreundlicheren Produkten, sei es in der Umsetzung im Produktionsprozess, im Verbrauch von Ressourcen, Materialeinsatz oder auch im

Powermanagement der Geräte selbst. Unser Genie-Büro in Asien arbeitet hier intensiv und kontinuierlich mit unseren Fabriken zusammen um auch hier attraktive Produkte anbieten zu können. Hinsichtlich der Preisgestaltung sehen wir nach wie vor steigende Preise für 2011 aus der Fabrikation heraus, die sicher auch an den Handel weitergegeben werden müssen. Einen interessanten Markt für 2011 und auch zukünftige sehen wir im mittleren Preissegment. Genie kann hier Produkte anbieten, die in Sachen Leistungsstärke (Blattanzahl), Sicherheitsstufe und Geräuschpegel sonst nur mit sehr teuren Produkten zu erreichen sind.

3. Für die von uns angebotenen Genie-Produkte halten wir fünf DIN-Sicherheitsstufen für ausreichend. Im Home-Office-Bereich und auch im SMB-Segment sind diese Stufen auch allgemein noch nicht ausreichend kommuniziert und angekommen. Wir ändern unsere Verpackungen und Kataloge für 2011 gerade dahingehend, dass wir ähnlich wie bei den Energieeffizienzklassen weißer Ware mit Balkendiagrammen zur Verdeutlichung der Sicherheitsstufe arbeiten. Für den Käufer/Verbraucher wichtige Angaben sind neben der max. Blattanzahl aber auch ganz einfache praktische Informationen – z. B. wie viel Blatt zerkleinertes Papier passen in den mitgelieferten Korb, wird der CD-Müll vom Papier getrennt, wie laut ist das Gerät etc. ■